Satzung

der Stadt Overath über die 1. Änderung der Innenbereichssatzung – Overath-Steinenbrück, Frielinghausen –

Gemäß §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung des Landes Nordhrein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GW NRW S. 666/SGV NW 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.03.2000 (GV NRW S. 245), in Verbindung mit § 10 Abs. 1 und 3 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.07.2001 (BGBl. I S. 1950) und § 86 Bauordnung Nordrhein-Westfalen (BauO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.03.2000 (GV. NRW S. 256), zuletzt geändert am 09.05.2000 (GV. NRW S. 439), hat der Rat der Stadt Overath am 13.11.2002 Folgendes beschlossen:

§ 1

Die 1. Änderung der Innenbereichssatzung – Overath-Steinenbrück, Frielinghausen – legt die Erweiterung der Satzungsgrenze um die Flächen Gemarkung Löderich, Flur 8, Flurstücke 539, 372 und 375 fest. Der Geltungsbereich ist in der Deutschen Grundkarte, die Bestandteil der Satzung ist, gekennzeichnet.

§ 2

Nach Durchführung des Anzeigeverfahrens gemäß § 10 Abs. 3 BauGB wird die Durchführung des Anzeigeverfahrens ortsüblich bekanntgemacht. Mit der Bekanntmachung der Durchführung des Anzeigeverfahrens tritt die 1. Änderung der Innenbereichssatzung - Overath-Steinenbrück, Frielinghausen - in Kraft.

Overath, den 13.11.2002

Siegel der Stadt Overath

Bürgermeister